

WERTVOLLE TIPPS

zur richtigen Intimpflege



GYNOPHILUS® CLASSIC

GYNOPHILUS® PROTECT

LACTAMOUSSE® Pur

LACTAMOUSSE® Fresh

GYNOLIND® 

Cikatridina®

Sehr geehrte Damen!

Bakterielle Vaginose ist eine äußerst unangenehme Erkrankung, die häufig mit Beschwerden wie trockener Scheide, Brennen, Juckreiz oder vermehrtem Ausfluss einhergeht.

Die Symptome beeinflussen stark das allgemeine Wohlbefinden und führen nicht selten zu übertriebener Intimpflege, die die Beschwerden aber meist noch verschlimmert.

Bakterielle Vaginose bedeutet ein Ungleichgewicht zwischen den wertvollen Milchsäurebakterien (= Laktobazillen) und krankmachenden Keimen in der Scheidenflora. Die Ursache für den Mangel an Laktobazillen ist häufig eine vorangegangene Therapie mit Antibiotika nach einer Infektion. Aber auch Stress oder hormonelle Schwankungen können das Gleichgewicht der Scheidenflora negativ beeinflussen.

Wir wollen Laktobazillen! Wo Laktobazillen fehlen, gehören sie ergänzt. Als Therapie nach der Antibiotikaeinnahme bei bakterieller Vaginose oder vorbeugend zum Schutz und zur Aufrechterhaltung der gesunden Scheidenflora.

Erstmals konnte nun innerhalb einer aktuellen Studie* die positive Auswirkung von Laktobazillen auf die Scheidenflora nachgewiesen werden. Das dabei eingesetzte Medizinprodukt Gynophilus bewirkte mit seinen speziellen Milchsäurebakterien eine deutliche Verbesserung des Krankheitsbildes.



Mit herzlichen Grüßen

Ihr Univ.-Prof. Dr. Armin Witt

Gesunde Scheidenflora

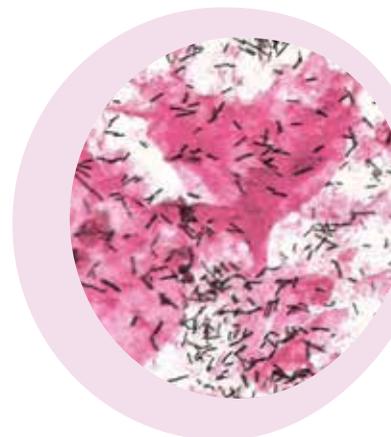
Der beste Schutz gegen Scheideninfektionen & Co. ist eine **intakte Scheidenflora** mit einem pH-Wert zwischen 3,8 und 4,5. Dieses saure Milieu wird durch Milchsäure bildende **Laktobazillen des Stammes Casei Rhamnosus (LCR 35)** gewährleistet.

Sie sind in der Lage an der Schleimhaut anzuhaften, sich dort zu vermehren und die Schleimhaut mit einem Biofilm zu überziehen, der Krankheitserreger nicht mehr ansiedeln lässt.

Nützliche Bakterien!

Lactoflora

Laktobazillenreiche Scheidenflora



Lactobacillus LCR 35 – das Multitalent für ein gesundes Gleichgewicht

Laktobazillen produzieren Milchsäure für ein saures, pH-optimiertes Milieu und ...

... schützen vor **krankmachenden Keimen** und **unangenehmen Infektionen**

LCR 35 wirkt **verlässlich und konstant** seit mehr als 50 Jahren.

* L. Petricevic, A. Witt, The role of Lactobacillus Casei Rhamnosus LCR 35 in restoring the normal vaginal flora after antibiotic treatment of bacterial vaginosis, BJOG, 2008

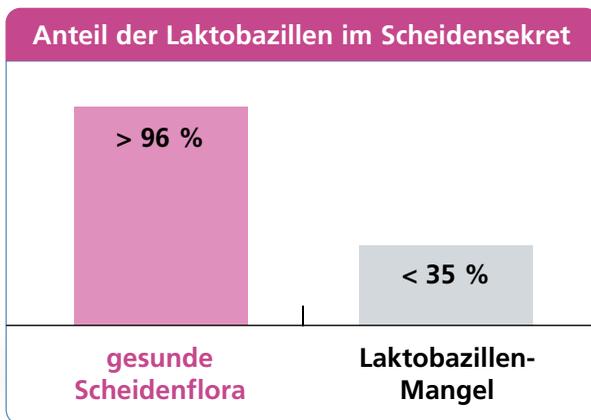
Gestörte Scheidenflora

Eine der häufigsten Ursachen einer gestörten Scheidenflora ist falsche oder übertriebene Intimhygiene.

Aber auch hormonelle Veränderungen – bedingt durch Pubertät, Menstruation, Schwangerschaft, Wechseljahre, wie auch Stress oder Medikamente – zum Beispiel die „Pille“, Antipilzmittel oder Antibiotika – können die Abwehrkraft der Scheide schwächen.

Laktobazillen-Mangel

Etwa jede dritte Frau verfügt über zu wenige Laktobazillen. Anfangs oft unbemerkt, führt dies zu unangenehmen Beschwerden im Intimbereich, wie vermehrtem Ausfluss, Juckreiz, Brennen, unangenehmem Geruch oder auch zur bakteriellen Vaginose. **Infektionen** werden begünstigt, sie gelten in der Schwangerschaft als hohes **Risiko für eine Früh- oder Fehlgeburt**.



Scheidenflora im Ungleichgewicht!

Zu wenige „gute“ Bakterien – zu viele Pilze?

Die Ursachen:

- Übertriebene Intimhygiene
- Nach Scheideninfektionen
- Hormonelle Veränderungen
- Emotionales Ungleichgewicht/Stress
- Geschlechtsverkehr mit neuem Partner
- Antibiotika-Einnahme
- Anti-Baby-Pille

Typische Beschwerden:

Juckreiz, Brennen, Rötungen oder Schmerzen beim Geschlechtsverkehr.

Die Beschwerden sind sehr **unangenehm** und können das eigene Wohlbefinden, aber auch die **Partnerschaft belasten**.

Wann zum Arzt?

Immer **wiederkehrende Probleme** im Intimbereich, ungewöhnlich veränderter Ausfluss und Beschwerden, die länger als drei Tage andauern, sollten ärztlich abgeklärt werden.

Wie werden **Laktobazillen** verabreicht?

Allgemeines Wirkprinzip

Die Milchsäure bildenden Laktobazillen schützen die Scheide nur dann zuverlässig, sofern sie in ausreichender Menge vorhanden sind.

Vor allem bei wiederkehrenden Infektionen ist eine Therapie mit Laktobazillen das Mittel der Wahl – **die Zahl der Rückfälle halbiert sich!**

Um einen Mangel an Laktobazillen auszugleichen, können diese nützlichen Bakterien in Form von Tabletten oder Kapseln in die Scheide eingeführt werden.

Gynophilus® Classic & Protect – zum Schutz, Erhalt und Wiederaufbau der Scheidenflora

Rasche Wiederherstellung des **natürlichen pH-Wertes** Ihrer Scheide

Ansiedlung der entsprechenden Anzahl an Laktobazillen

Natürlicher Schutz gegen schädliche Bakterien und Pilze

Empfohlener Einsatz der beiden Produkte:

GYNOPHILUS® CLASSIC

Kurmäßig oder flexibler Einsatz: zur Stabilisierung der empfindlichen Vaginalflora, z.B. vor oder nach Sauna, Schwimmbad, Menstruation, Geschlechtsverkehr ...

GYNOPHILUS® PROTECT

Wenn eine lange, kontinuierliche Freisetzung gewünscht ist, z.B. während Antibiotika-Therapie oder Schwangerschaft, zur Verhinderung von wiederkehrenden Infektionen ...

Intime Gesundheit

Unsere Tipps

für eine gesunde Scheidenflora

So haben krankheitserregende Bakterien, Scheidenpilze & Co. keine Chance.



1x1 der Intimpflege

Hygiene – nicht übertreiben! Reinigung mit lauwarmem Wasser (ohne Waschlappen), nur pH-neutrale, unparfümierte Intimpflegeprodukte (z. B. Lactamousse® Intimpflegeschaum) verwenden.

Eigenes Handtuch für die Intimzone verwenden, häufig wechseln!

Duftstoffe, lieber nicht! Also keine Intimdeos, Feuchttücher, parfümiertes Toilettenpapier oder parfümierte Slipeinlagen.

„Joghurt-Tampons“ waren gestern. Denn mit Joghurt ist nicht garantiert, dass nur „gute“ Laktobazillen in die Scheide gelangen.

TIPP: Gynophilus Scheidenkapseln enthalten Laktobazillen hochdosiert. Rezeptfrei in jeder Apotheke!

Sauber, trocken und „luftig“! Nur unparfümierte, luftdurchlässige Slipeinlagen (ohne Plastikfolie) verwenden. Täglich wechseln!

Fremde Örtchen? Viele Keime werden auf öffentlichen Toiletten übertragen. Nicht direkt auf die Klobrille setzen. Hände waschen!

Richtige Kleidung



Sexy & clever: Sexy und hautfreundlich ist bei Unterwäsche kein Widerspruch. Nicht so Atmungsaktives nur für „besondere Anlässe“ tragen.

Locker & luftig! Eng anliegende Jeans und Stringtangas möglichst meiden!

Frische Unterwäsche: Täglich!

Auf Weichspüler verzichten!

Bei Problemen im Intimbereich einfach mögliche „**Störenfriede**“ erkennen und weglassen!

Regeln während der Regel

Sorgfältig und öfters waschen, z. B. mit Lactamousse®.

Tampons, Binden und Menstruationstassen regelmäßig wechseln. Vor und nach dem Einführen immer die Hände waschen.

Binden oder Tampons?

Bei trockener Scheide sind Binden besser als Tampons.

Wellness: Nach dem Baden Tampon sofort wechseln.



Happy2gether

Verträgliche Verhütungsmittel. Kondome schützen auch vor Erregern, die Pilz- und Scheideninfektionen verursachen, Laktobazillen verhindern Reizungen. Auf die Verträglichkeit von lokalen Verhütungsmitteln und Gleitgels achten.

Sauber ist sexy. Beide Partner sollten auf Intimhygiene achten!

Wasser trinken. Falls Sie zu Harnwegsinfekten neigen, sollten Sie vor dem Sex ein Glas Wasser trinken und danach sobald wie möglich die Toilette besuchen – dadurch kann die Gefahr, dass Keime in die Harnwege aufsteigen, vermindert werden.



Freizeit

Pilze lieben feuchtwarmes Klima!

Vorsicht beim Baden und Wellness: Nassen Bikini und Badeanzug nach dem Schwimmen wechseln.

Saunieren und Dampfbad ohne Folgen?

Ja! Allerdings stets auf einem trockenen Handtuch sitzen.



Viel Spaß im Pool

Das Schwimmvergnügen endet für viele Frauen mit einer Scheideninfektion.

Chlor kann auch die gesunde Scheidenflora stören. Bei Ungleichgewicht treten rasch die bekannten Symptome ein: Brennen, Juckreiz und Schmerzen. Vor und im Urlaub die Scheidenflora durch Zuführung von Laktobazillen unterstützen!

Schwimmtampons sind nicht zu empfehlen.

Durch die „Dochtwirkung“ gelangt Wasser in an sich durch den Körper geschützte Regionen.



Wenn die Sexualität erwacht ...

Beim ersten Sex die Scheidenflora vor fremden Eindringlingen schützen! Die – natürlich notwendige – Verwendung von Verhütungsmitteln wie Kondomen, Zäpfchen mit spermizider Wirkung und auch der Antibabypille machen die Scheidenflora störanfälliger. Eine zusätzliche Gabe von Laktobazillen ist sinnvoll.



Scheidenflora & Antibiotika

Antibiotika vernichten nicht nur die krankmachenden Bakterien, sondern schädigen auch nützliche Bakterien, wie die in der Darm- und Scheidenflora. Die nützlichen Milchsäurebakterien, die in der Scheide eine Art Schutzbarriere produzieren, werden durch die Antibiotikaeinnahme ebenso vernichtet. Ein Wiederaufbau der Scheidenflora mit Laktobazillen ist nach jeder Antibiotikaeinnahme dringend anzuraten.



Scheidenflora & Diabetes

Bei Diabetikerinnen mit einer gestörten Stoffwechsellage kann die Anfälligkeit für Infekte im Intimbereich erhöht sein. Sprechen Sie darüber mit Ihrem Arzt!



Anwendung Scheidenkapseln & Tabletten

Zum besseren Auflösen und zur Anhaftung die Kapsel bzw. die Tablette vorher mit Wasser bis zu 30 Sekunden anfeuchten und möglichst tief in die Vagina einführen.

Die Anwendung wird vor dem Schlafengehen empfohlen.

Bei verstärktem Ausfluss kann die nächsten ein bis zwei Tage eine Slipeinlage verwendet werden.



Ausfluss – ein wichtiges Körpersignal

Scheidensekret hält die Scheide feucht, reinigt und schützt sie vor Krankheitserregern.

Normaler Ausfluss ist durchsichtig bis milchig-weiß und fast geruchlos.

Verändert sich Ihr Ausfluss allerdings deutlich in Farbe, Beschaffenheit oder Geruch, kann dies ein Krankheitssignal sein. Nur luftdurchlässige Slipeinlagen verwenden.



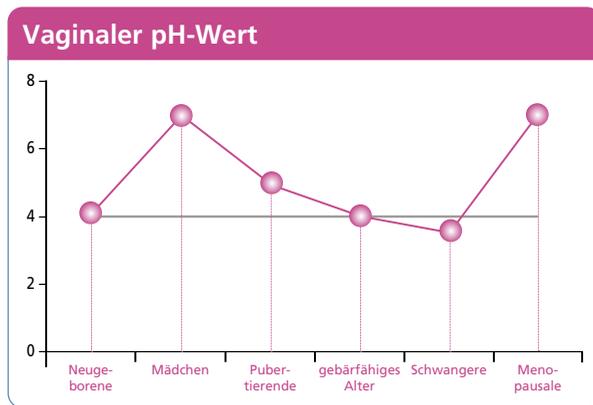
Nehmen Sie die Anzeichen einer gestörten Scheidenflora ernst! Achten Sie auf Ausflussveränderungen und Intimbeschwerden – besonders wenn diese regelmäßig wiederkehren. Und kontaktieren Sie Ihre Frauenärztin oder Ihren Frauenarzt!

GYNOPHILUS® CLASSIC

SCHEIDENKAPSELN

Die Milchsäure bildenden Laktobazillen schützen die Scheide zuverlässig. **Sofern sie in ausreichender Menge vorhanden sind.**

In bestimmten Situationen wie Schwangerschaft, den Wechseljahren oder nach allen Antibiotika-Behandlungen ist es ratsam, die **Scheidenflora zu unterstützen** und Laktobazillen oder Milchsäure „von außen“ zuzuführen. Eine an Laktobazillen reiche Scheidenflora ist der natürliche Schutz vor Infektionen.



Der vaginale pH-Wert ändert sich im Laufe des Lebens. **Gynophilus CLASSIC wirkt ausgleichend!**

Gynophilus CLASSIC Scheidenkapseln enthalten einen ganz speziellen Lactobacillus – den Lactobacillus Casei Rhamnosus LCR 35 – in sehr hoher Anzahl.

Dieser Lactobacillus ist besonders robust, vermehrt sich schnell, „besetzt“ die Scheidenwand und „verdrängt“ somit viele verschiedene Krankheitserreger.



Ihre Vorteile mit Gynophilus CLASSIC:

Scheidenkapseln mit dem guten Lactobacillus casei rhamnosus – **wirken direkt in der Scheide**

Empfehlenswert bei allen Antibiotika-Therapien

Wirkung auch gegen Candida-Pilze

Vorsorglich, z. B. bei **Schwimmbad- und Saunabesuch, Menstruation, Geschlechtsverkehr ...**

1 Kur in einer Packung

Ohne Kühlung – praktisch auf Reisen

Wissenschaftlich geprüft

Medizinprodukt

**Wirkt
direkt
vor Ort!**

Gynophilus CLASSIC

Scheidenkapseln.

Reich an Laktobazillen.

Für eine gesunde Scheidenflora.

Erhältlich in Ihrer Apotheke.



GYNOFILUS[®] PROTECT

VAGINALTABLETTEN

Permanente Abgabe von Laktobazillen
2 Tabletten →
8 Tage volle Wirkung

Der zuverlässige Schutz.

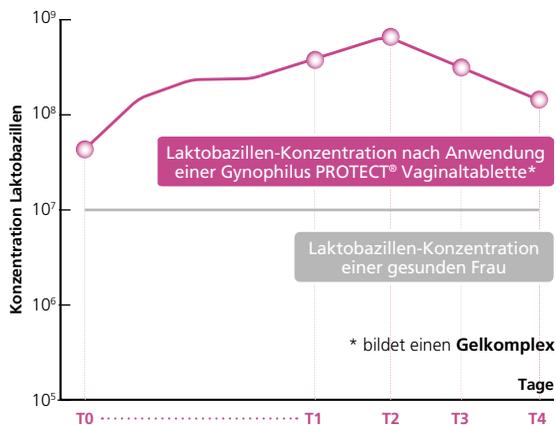
Gynophilus PROTECT – das sind Vaginaltabletten mit einer **kontinuierlichen Freisetzung der Laktobazillen über mehrere Tage**. Gynophilus PROTECT ist das Mittel der Wahl nach Scheidenpilz bzw. bakterieller Entzündung, um eine neuerliche Infektion zu verhindern.

Eine Tablette wirkt für 4 Tage.

Aufgrund der kontinuierlichen Freisetzung der Laktobazillen reicht im Regelfall eine Anwendung mit 2 Tabletten und insgesamt 8 Tagen.

Anzahl der Laktobazillen im Vaginalsekret nach Anwendung einer Vaginaltablette^{1,2}

Über einen Zeitraum von **4 Tagen werden permanent Laktobazillen** abgegeben und vermehren sich.



Ihre Vorteile mit Gynophilus PROTECT:

Vaginaltabletten mit langer, kontinuierlicher Freisetzung des Lactobacillus Casei Rhamnosus

Zum Erhalt und zur Wiederherstellung der Scheidenflora nach der Akutphase von Pilzinfektion und bakterieller Vaginose

Empfehlenswert bei allen Antibiotika-Therapien

Wirkung auch gegen Candida-Pilze

2 Vaginaltabletten = 8 Tage Wirkung!

Ohne Kühlung – praktisch auf Reisen

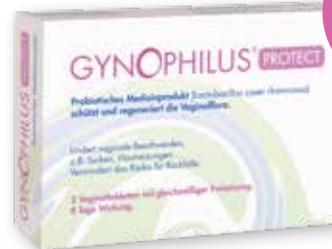
Wissenschaftlich geprüft

Medizinprodukt

Gynophilus PROTECT

schützt vor erneuter Infektion durch Pilze und Bakterien.

Wirkt
direkt
vor Ort!



Erhältlich in Ihrer Apotheke.

1) Patent submission n° 1451951

2) Internal data from Biose

Sanfte Intimpflege mit natürlichen Wirkstoffen

LACTAMOUSSE®

Intimhygiene: Wenn Wasser alleine nicht ausreicht

Nach dem Motto: „Weniger ist mehr“ empfehlen Expertinnen und Experten die Reinigung des Intimbereiches nur mit lauwarmem Wasser. Viele Intimpflegelotionen sind sogar kontraproduktiv, da sie den Säureschutzmantel der Haut stören.

Oft ist die Pflege des äußeren Genitalbereichs mit **Milchsäure und anderen sanften Mitteln aus der Welt der Pflanzen** – wie Hamamelis, Aloe Vera und anderen wertvollen Extrakten – aber sinnvoll. Die **Milchsäure** in Lactamousse reinigt, schützt und pflegt den äußeren Intimbereich. **Aloe und Hamamelis** sind für ihre pflegenden und reizmildernden Eigenschaften bestens bekannt.

Lactamousse ist **frei von** Alkaliseife, Parfum, Farbstoff und Treibgas, mikrobiologisch und dermatologisch geprüft.

Lactamousse ist empfehlenswert als unterstützende Pflege in folgenden Bereichen:

- Bakterielle Vaginose, Pilzinfektionen & Harnwegsinfekte
- Verhütung (orale & vaginale Kontrazeptiva, Intrauterinpressare, Kondome)
- Einnahme von Antibiotika
- Diabetes
- Einnahme von Immunologika
- Radio- bzw. Chemotherapie bei Krebspatient*innen
- Nach dem Geschlechtsverkehr
- Bei Intimbeschwerden
- Während der Menstruation
- In der Schwangerschaft

Tipps zur richtigen Intimpflege:

Hilfsmittel wie **Schwämme oder Waschlappen bitte weglassen**, da sie selbst leicht von Krankheitserregern besiedelt werden. Anstatt dessen einfach mit den Händen waschen.

Nach dem Duschen mit einem **sauberen Handtuch** für den Intimbereich nur **sanft abtrocknen und nicht zu stark reiben**.

Weichspüler weglassen – die sensible Zone und die Umwelt danken es.

Gerade in den Sommermonaten gilt es **starkes Schwitzen oder Badevergnügen** in gechlorten Pools auszugleichen.

Duschgels oder Haarshampoos sollten **nicht im Intimbereich** angewendet werden.

Vor und nach dem Sex ist die richtige Intimpflege für beide Partner ganz wichtig.



Erhältlich in Ihrer Apotheke.

LACTAMOUSSE® *Pur*

INTIMPFLEGESCHAUM

Der Schaum in Lactamousse pur enthält **Milchsäure**. Durch die tägliche Intimpflege mit Lactamousse pur führen Sie Ihrer Scheidenflora zusätzliche Milchsäure zu und unterstützen damit ihre natürliche Abwehrkraft.

Lactamousse pur hat einen pH-Wert ähnlich dem der Scheide. Daher erhält Lactamousse pur das natürliche Gleichgewicht der Scheidenflora und unterstützt so ihre Funktion als Schutzbarriere gegen Krankheitserreger.

Die beiden Heilpflanzen **Hamamelis und Aloe** haben beruhigende Eigenschaften und bewirken ein wohltuendes Zartheitsgefühl.

Lactamousse pur ist ein hochwertiges Produkt zur **sanften Reinigung** und **wohltuenden Pflege** im Intimbereich – für jeden Tag unter der Dusche. Sehr **angenehm anzuwenden!**

Die Hautverträglichkeit wurde dermatologisch getestet.

Die bewährte **Intimpflege**

Ihre Vorteile mit Lactamousse® pur:

Frei von
Parfum

Mit **Milchsäure** und
Haut beruhigenden
Stoffen wie **Aloe** und
Hamamelis

Für den
täglichen Schutz
und die
tägliche Pflege



Erhältlich in Ihrer Apotheke.

LACTAMOUSSE® *Fresh*

WASCHSCHAUM

Der Schaum in Lactamousse fresh enthält **zusätzlich zur Milchsäure auch Hyaluronsäure**. Milchsäure unterstützt die lokale Abwehr der Intimflora. Hyaluronsäure spendet ausgleichende Feuchtigkeit im empfindlichen Intimbereich.

Lactamousse fresh enthält **Extrakte wertvoller Heilpflanzen** wie Aloe, Hamamelis, Thymian, Rosmarin, Oregano, Kanadische Orangenwurzel, Olivenblatt und Zimtrinde, die für ihre hautberuhigende bzw. abwehrstärkende Wirkung bekannt sind. Natürliche Extrakte aus Lavendelblüten, Zitronenschale sowie ein Hauch von Pfefferminze hinterlassen ein **angenehmes Frischegefühl**.

Lactamousse fresh ist ein hochwertiges Produkt **zur sanften Reinigung** – für Frau wie Mann, auch für empfindliche Personen und für jeden Tag unter der Dusche. Lactamousse fresh ist sehr **angenehm anzuwenden**.

Angenehme Frische für Sie & Ihn

Ihre Vorteile mit Lactamousse® fresh:

Unisex,
sehr geschätzt
von Männern

Wirkstoffe
natürlicher Heilpflanzen
für ein **sommerliches
Frischegefühl**

Gut für
die **Rasur**
(nicht nur im
Intimbereich)



Erhältlich in Ihrer Apotheke.

GYNOLIND®

BALANCE
ACTIV

VAGINALGEL

Eine von drei Frauen ist von Bakterieller Vaginose betroffen.

Viele davon **3–4 Mal pro Jahr**. Gynolind Balance activ enthält Milchsäure, die unangenehmen Geruch wirksam neutralisiert und den natürlichen pH-Wert in der Scheide wiederherstellt. Wenn die Scheidenflora beeinträchtigt ist, kann das Vaginalgel rasch die fehlende **körpereigene Milchsäure ersetzen**. Unangenehme Symptome wie Ausfluss, Geruch sowie Unwohlsein werden gelindert.

Die betroffenen Frauen haben so auf natürliche Weise eine zuverlässige Alternative zu einer Antibiotikatherapie. Die Wirksamkeit von **Gynolind Balance activ** wurde klinisch bestätigt. Die Studien haben gezeigt, dass die Formulierung des Gels den physiologischen pH-Wert der Scheide wiederherstellt und aufrechterhält.

Das **Gynolind Balance activ** Vaginalgel hat mit 3,7–3,9 einen pH-Wert, der dem normalen vaginalen pH-Wert entspricht.

Zusätzlich enthält das Gel noch präbiotisches Glykogen, welches das Wachstum der Laktobazillen der Scheidenflora fördert.

- Die **Einwegtuben** werden an **7 aufeinander folgenden Tagen abends** vor dem Schlafengehen angewendet, ganz einfach und hygienisch
- Besonders wichtig auch für **Schwangere** zu einer antibiotischen Therapie

Sinnvolle zusätzliche Kombination mit Antibiotika.

Vorteile der Anwendung von Gynolind Balance activ:

Milchsäure stellt den **sauren pH-Wert** in der Vagina rasch und sicher wieder her.

Glykogen fördert die **Vermehrung der Laktobazillen** für eine gesunde Scheidenflora!

Unangenehme Beschwerden wie vermehrter Ausfluss, Geruch oder Unwohlsein **werden natürlich gemildert**.

Hochwirksame Kombination mit Antibiotika

Hygienische und einfache Anwendung abends vor der Bettruhe

Auch für **Schwangere** empfohlen

Optimale Kombination mit Gynophilus classic für eine nachhaltige vaginale Gesundheit



Gynolind Balance activ

Vaginalgel.

Zur Behandlung von bakterieller Vaginose.

Erhältlich in Ihrer Apotheke.

Cikatridina®

VAGINALOVULA

Vaginale Trockenheit – ein weit verbreitetes Problem.

Viele Frauen, auch junge, leiden an vaginaler Trockenheit. In der Scheide wird **nicht genügend Feuchtigkeit gebildet** und dadurch kommt es zu einem Gefühl von Trockenheit und damit verbundenem **Brennen, Jucken und Schmerzen**. Oftmals sind diese Folgeerscheinungen bedingt durch **kleine Risse oder Verletzungen** in der Scheide.

Cikatridina® Vaginalovula mit Hyaluronsäure und natürlichen Heilpflanzen helfen Ihre Beschwerden zu lindern und kleinste Verletzungen zu heilen.

- **Cikatridina® Vaginalovula** mit Hyaluronsäure sind **hormonfrei** und unterstützen die Regeneration des Vaginalepithels bei vaginaler Trockenheit.
- **Hyaluronsäure** ist eine körpereigene Substanz, die im menschlichen Gewebe vorkommt und auf natürliche Weise den Feuchtigkeitsgehalt des Gewebes reguliert. Die **regenerierende und wundheilende Wirkung** wird durch die Hyaluronsäure und von natürlichen Pflanzenextrakten aus Aloe Vera, Ringelblume und Tigergras sowie Teebaumöl unterstützt.
- **Cikatridina® Vaginalovula** können auch zur Unterstützung der Wundheilung **nach einer Geburt oder gynäkologischen Eingriffen** angewendet werden.

Hormonfrei!



Ihre Vorteile mit Cikatridina:

Verbessert den **Feuchtigkeitshaushalt** und die **Elastizität** des Vaginalepithels

Fördert die **Wundheilung** bei kleinsten **Verletzungen und Rissen**

Lindert Juckreiz und Brennen ausgelöst durch vaginale Trockenheit

Eigenschaften der Inhaltsstoffe

- **Hochmolekulare Hyaluronsäure** bildet einen Barrierefilm, verbessert den Feuchtigkeitshaushalt und die Elastizität des Vaginalepithels, schützt das Gewebe und unterstützt die Wundheilung und Regeneration.
- **Ringelblumen-Inhaltsstoffe**, darunter Saponine, Triterpene und Flavonoide wirken stark entzündungshemmend, antimikrobiell, durchblutungsfördernd und wundheilend.
- **Asiatischer Wassernabel** wird in der traditionellen chinesischen Medizin zur Wundheilung verwendet.
- **Aloe Vera** hat eine immense Wasserspeicherkapazität und findet Verwendung bei der Behandlung von diversen Hautproblemen wie Entzündungen, Wunden, Verbrennungen.
- **Teebaumöl** ist antibakteriell, antimykotisch und entzündungshemmend.

Cikatridina
Vaginalovula.
Zur Behandlung
von vaginaler
Trockenheit.



Erhältlich in Ihrer Apotheke.

Die beste Empfehlung für das weibliche Wohlbefinden:

GYNOFILUS[®] CLASSIC

GYNOFILUS[®] PROTECT

LACTAMOUSSE[®] Pur

LACTAMOUSSE[®] Fresh

GYNOLIND[®] BALANCE
ACTIV

Cikatridina[®]



Erhältlich in Ihrer Apotheke.

Germania  **Gynäkologie**

**Germania Pharmazeutika
Gesellschaft m.b.H.**

1150 Wien Schuselkagasse 8
Tel.: +43/1/982 33 99
Fax: +43/1/982 33 99-24
office@germania.at

www.gesundescheide.at

 **intimfitgesund**

